



Prien: Auszeichnung für Sebastian Weyerer

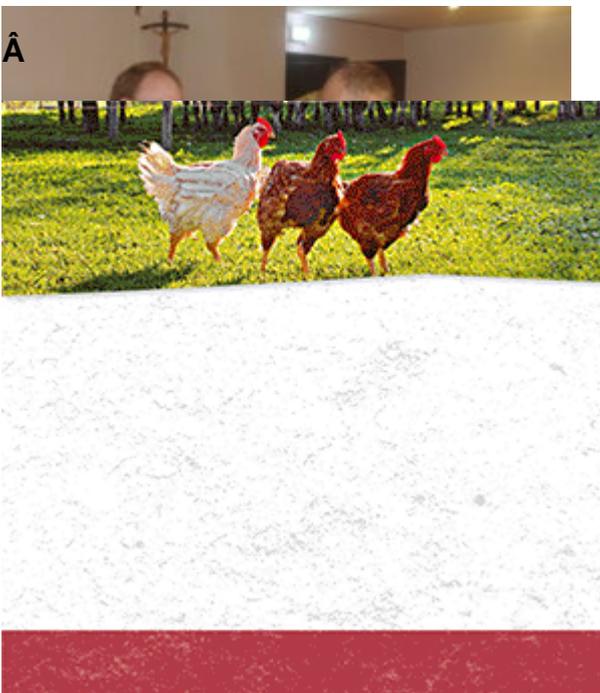
Beitrag

Die Marktgemeinde Prien a. Chiemsee hat einen neuen Träger der Goldenen Ehrenmünze. Sebastian Weyerer erhielt diese Auszeichnung nur wenige Tage nachdem er den Kultursonderpreis des Landkreises Rosenheim in Empfang nehmen konnte beim Festtag der Heiligen Katharina, der Orts-Heiligen von Prien. Die Auszeichnung erfolgte nach einstimmigen Beschluss des Priener Marktgemeinderates in nicht-öffentlicher Sitzung für ein außergewöhnliches musikalisches Lebenswerk. Die Goldene Ehrenmünze mit Urkunde gab es so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei seiner Laudatio im Hotel Bayerischer Hof für einen Mann der Musik, dem Prien und die Region viel zu verdanken haben.

Sebastian Weyerer war unter anderem von 1978 bis 1994 Dirigent der Priener Blaskapelle, diese nahm unter seiner Führung einen großen Aufschwung, die Kapelle überderte sogar über die Landkreis- und Landesgrenzen hinweg das Ansehen von Prien. Zudem komponierte er eigene Fest-Fanfaren für das 160-jährige Jubiläum der Kapelle und für die 850-Jahr-Feier der Gemeinde. Sein großer Anspruch und sein Können spiegeln sich auch mit den Kirchenkonzerten, mit der Gründung des Ludwig-Thoma-Chores 2004 und mit einer weiteren Gründung des gemischten Chores im Jahr 2011 wider. Bürgermeister Friedrich bezeichnete Weyerer als musikalischen Tausendsassa, der Musik und Gesang dank Präzision und Geduld zu einer Einheit führte und der in allen musikalischen Formaten zu Hause war. Dies zeigte sich unter anderem auch daran, dass er bei der Priener 850-Jahr-Feier als Darsteller von Ludwig Thoma bei den Aufführungen „Ein Lausbub namens Ludwig“ seine komödiantische Ader unter Beweis stellte und dass er viele Jahre lang für die musikalische Gestaltung bei der Bayerisch-Tirolerischen Wallfahrt in Scharang verantwortlich zeichnete. „Lieber Herr Weyerer, Sie haben sich auf vielen kulturellen Gebieten enorm engagiert, die beiden Ehrungen vom Landkreis Rosenheim und von der Priener Marktgemeinde sind höchst verdient“ so der Bürgermeister bei der Überreichung von Münze, Urkunde, Blumen und einer von Anita Berger zusammengestellten Foto-Collage. „Ja, ich kann auf ein langes und schönes musikalisches Leben zurückblicken, seit ich 1954 nach Prien kam, saß ich an der Orgel, dirigierte ich oder überderte ich die Chormusik, die Musik war, ist und bleibt mein Leben“ mit diesen Worten bedankte sich Sebastian Weyerer für die besondere Ehrung am Priener Katharinentag. Die musikalische Gestaltung an diesem Abend übernahm das Chiemgauer Saiten-

Ensemble von der Priener Musikschule.

Fotos: HÄttzelsperger â?? BÄrgermeister Andreas Friedrich ehrt Sebastian Weyerer mit der Goldenen EhrenmÄnze der Marktgemeinde PrienÄ – Chiemseer Saitenensemble



Kategorie

1. Leitartikel



Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. MÄ¼nchen-Oberbayern
4. Prien am Chiemsee
5. Rosenheim